

“Tandem”



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

MODUL 2: Sprachunterricht und IKT

Thema 2.8: Mit Schülern online interagieren

Mit dieser Sitzung wollen wir:

- Die Bedeutung und die Vorteile von interaktiven Werkzeugen hervorheben.
- den Lernenden helfen, das richtige interaktive Werkzeug für das jeweilige Lernthema zu finden.
- Ideen für die Nutzung interaktiver Werkzeuge im TBLT auszutauschen.
- Die Lernenden mit den interaktiven Online-Tools vertraut machen.

Nichts ist für einen Lehrer frustrierender als die mangelnde Aufmerksamkeit der Schüler.

Sie haben mehrere Wochen oder sogar Monate an einem Projekt gearbeitet, von dem Sie dachten, dass es den Durchbruch bringen würde, aber trotzdem haben Sie es nicht geschafft, die Aufmerksamkeit Ihrer SchülerInnen zu gewinnen.

Solche Situationen sind beim modernen Lernen keine Seltenheit, denn das mangelnde Interesse an Teamarbeit ist weit verbreitet.

Wenn wir von Online-Kollaborationswerkzeugen sprechen, meinen wir webbasierte Werkzeuge, die es Lehrern, aber vor allem Schülern ermöglichen, eine Vielzahl von Aufgaben zu erledigen, die die Aufmerksamkeit der Schüler aufrechterhalten. Dabei kann es sich um interaktive Diskussionen, Online-Kollaborationsaktivitäten, Online-Quizze, die gemeinsame Nutzung von und den Zugang zu elektronischen Lernressourcen und vieles mehr handeln.

Wenn Sie die Atmosphäre in Ihrer Klasse beleben wollen, können Quiz-Anwendungen wie Quizlet oder Quizizz unabhängig vom Durchschnittsalter der Klasse gut funktionieren. Auch wenn Quizspiele nicht die originellste Art des Lernens sind, so sind sie doch nützlich, um sich Fakten zu merken und ins Gedächtnis zu rufen, Wissen schnell zu bewerten oder Informationen am Ende einer Vorlesung zu erhalten. Quizze zu TBLT können den Lernenden helfen, ihre Neugier auf verschiedene Themen zu steigern und neue Perspektiven zu erkunden. Abgesehen vom Lernen kann die Quiz-Methode aber auch dazu dienen, die Fortschritte der Lernenden zu überprüfen, ohne dass die traditionellen Unterrichtsmethoden angewendet werden.

Um die Fortschritte der Lernenden zu überwachen und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Gedanken und Gefühle über den Lernprozess auszudrücken, können Anwendungen wie Miro, Jamboard, Google Forms und Ideazboard verwendet

werden. Diese Anwendungen sind einfach zu bedienen, sehen gut aus und bieten genügend Platz für alle, um sich auszudrücken, und können den Lernfortschritt verbessern.

Darüber hinaus können Sie als Lehrkraft immer einen Schritt nach vorne machen, indem Sie die SchülerInnen auffordern, ihre eigenen Inhalte zu erstellen. Videos, Aufnahmen und sogar Podcasts können eine unterhaltsame Form der Interaktion zwischen Lehrern und Schülern, aber auch zwischen den Schülern selbst sein. Ardour, Audacity, Camtasia, iMove sind nur einige wenige Tools zur Aufnahme und Anpassung von Videos und Audios.

Ein einfaches und schnelles Beispiel für die Erstellung von Inhalten auf der Grundlage des TBLT-Lernansatzes ist die Produktion eines Videos, in dem das Herkunftsland eines Lernenden vorgestellt wird. Die Lehrkräfte können die Lernenden auffordern, ein einminütiges Video zu erstellen, das interessante Fakten über das Herkunftsland der Lernenden enthält. Auf diese Weise erhält die Klasse auch eine interkulturelle Perspektive, während die Lernenden gleichzeitig miteinander interagieren, neues Vokabular lernen und Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen verschiedenen Kulturen erkennen.

Und nicht zuletzt wird die Erstellung schöner Infografiken oder visueller Darstellungen immer im Vordergrund stehen. Die Erstellung von Infografiken wird von Tag zu Tag einfacher, auch für diejenigen, die noch keine Erfahrung mit Grafiken haben. Einige der besten Grafiktools sind Canva, Google Charts, Piktochart und Gliggy.

Für den Erfolg der Kurse ist es wichtig, Interaktion zu erreichen, indem man den Lernenden die Wahl lässt, wie sie den Inhalt "konsumieren" wollen. Bieten Sie Inhalte in verschiedenen Formaten an und geben Sie den Lernenden Pausen, um ihr bereits erworbenes Wissen zu überprüfen. Überwachen Sie den Prozess auf eine andere Art und Weise, als dass Sie die Lernenden nur auffordern, bestimmte Fragen zu beantworten, was sie möglicherweise eher "verschreckt", als sie zu inspirieren. Stellen Sie herausfordernde Aufgaben, die von den Lernenden verlangen, mit dem Inhalt zu interagieren und die Themen zu vertiefen. Simulationen, Internetrecherchen, Szenarien, Fallstudien - sie alle verlangen von den Lernenden, dass sie mit dem Inhalt interagieren und mehr über das jeweilige Thema lernen, entweder allein, zusammen mit oder sogar durch andere Lernende.